



Gründung im Jahr 2012

Tätigkeitsbericht und Jahresabschluss 2020

Juni 2021

BürgerStiftung Obersulm
Gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts
Brückenstraße 21/1, 74182 Obersulm
Tel. 07134/15555

Geschäftsstelle:

BürgerStiftung Obersulm
Marktplatz 2, 74182 Obersulm
Tel.: 07134 9069971

E-Mail: info@buergerstiftung-obersulm.de
www.buergerstiftung-obersulm.de

Bankverbindungen:

Volksbank Sulmtal eG - Kto-Nr. 3333 000 - BLZ 62061991
IBAN: DE98 6206 1991 0003 3330 00 - BIC: GENODES1VOS

Kreissparkasse Heilbronn - Kto-Nr. 330749 - BLZ 62050000
IBAN: DE46 6205 0000 0000 3307 49 - BIC: HEISDE66XXX

1. Bericht über den Jahresabschluss 2020 der BürgerStiftung Obersulm (BSO)

1.1. Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse:

Die Organe der Stiftung sind satzungsgemäß besetzt. Der Vorstand führt die Geschäfte, die Geschäftsführung wird durch den Stiftungsrat überwacht. Die Stifterversammlung berät beide Gremien.

Gegenüber dem Geschäftsjahr 2019 hat sich folgende Veränderung in den Gremien ergeben:

- Vorstand: Dr. Herbert Wolf (Vorsitzender), Isolde Heinrich (stellv. Vorsitzende), Wolfgang Finkbeiner (ab 16.12.2020), Harry Murso, Helmut Nübling
Beisitzer: Martin Möller
- Stiftungsrat: Tilman Schmidt (Vorsitz), Wolfgang Finkbeiner (2. Vorsitzender bis 16.12.2020), Sebastian Wurst (ab 16.12.2020) Gustav Döttling, Wolfgang Greven, Helmut Heuser, Karl-Heinz Kübler, Sybille Leiß, Ursula Prechsl, Ulrich Wex

Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit mit Dritten:

Es besteht keine gesellschaftsrechtliche Verbundenheit mit Dritten.

Wirtschaftliche Grundlagen:

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung (AO).

Steuerrechtliche Verhältnisse:

Die Stiftung wird beim Finanzamt Heilbronn unter der Steuer-Nr. 65209/14231 geführt. Mit Schreiben vom 26.05.2020 wurde folgende Feststellung getroffen:

Die Körperschaft ist vollständig nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG vor der Körperschaftsteuer befreit. Sie ist nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.

Die Körperschaft fördert im-Sinne der der § 51 ff. AO S 51 ff. ausschließlich und unmittelbar mildtätige und folgende gemeinnützige Zwecke:

Förderung der Erziehung - Förderung der Volks- und Berufsbildung einschließlich der Studentenhilfe - Förderung des Sports - Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens & der öffentlichen Gesundheitspflege - Förderung der Jugendhilfe - Förderung von Kunst & Kultur Die Körperschaft unterhält einen (einheitlichen) steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb. Für diesen ergibt sich unter Berücksichtigung der Besteuerungsgrenze nach § 64 Abs. 3 AO bzw. der Freibeträge nach § 24 KStG und § 11 Abs. 1 Satz 3 GewStG keine Körperschaftsteuer und keine Gewerbesteuer.

1.2. Darstellung zur Vermögens- und Ertragslage

Die Vermögens- und Ertragslage ergibt sich aus dem Jahresabschluss 2020.

1.3. Rechnungslegung

Der Vorstand hat der Steuerberatungsgesellschaft Wex & Kollegen GmbH, Obersulm, den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss 2020 zu erstellen. Der Auftrag beinhaltet vereinbarungsgemäß, den Jahresabschluss nach den gesetzlichen Anforderungen - bestehend aus der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung - zu erstellen, darüber zu berichten und eine Bescheinigung zum Jahresabschluss zu erteilen.

1.4. Prüfung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde durch den Kontrollausschuss des Stiftungsrats am 25.06.2021 eingehend geprüft und für in Ordnung befunden.

1.5. Bilanz und die Einnahmen/Ausgaben - Übersicht für 2020

Siehe gesonderte Anlage: Jahresabschluss 2020 mit Konten zur Gewinnermittlung (4 Seiten)

2. Bericht des Vorstands über das Jahr 2020 und die Erfüllung des Stiftungszwecks

2.1. Das Geschäftsjahr 2020 der BürgerStiftung Obersulm

2.1.1. Arbeit des Vorstands

Sitzungen: Der Vorstand traf sich zu acht eigenen Sitzungen, zusätzlich wurde eine gemeinsame Sitzung mit dem Stiftungsrat durchgeführt.

Im Mittelpunkt standen dabei folgende Themen:

- Einwerben von Spenden und Zustiftungen
- Gewinnung von Partnern
- Öffentlichkeitsarbeit und Internetauftritt
- Projekte und Förderungen
- Behandlung von Anträgen
- Stifternversammlung

Personalstruktur: Der Vorstand arbeitet ausschließlich ehrenamtlich. Isabell Hauns ist als geringfügig Beschäftigte zur Unterstützung der Verwaltungs- und Bürotätigkeiten eingestellt. Hauptamtliche tätige, Honorarkräfte, Zivildienst- oder Freiwilligendienstleistende sind nicht beschäftigt.

Der Vorstand wird u.a. von folgenden ehrenamtlichen Mitarbeitern unterstützt: Reto Bosch (Öffentlichkeitsarbeit), Dr. Margarete Deutscher (Familienpaten; Projekte), Wolfgang Greven (Fit am Tablet), Markus Kress (Grafik & Design), Martin Möller (Projekte), Ursula Prechsl (Vorlesen), Manuela Peter (Offene Hebammensprechstunde), Gudrun Stettner (Offene Hebammensprechstunde), Anke Wieland (Offene Hebammensprechstunde)

2020: Ein schwieriges und doch positives Jahr

Die Arbeit im Jahr 2020 ist geprägt durch die Corona-Pandemie. Ab März waren nur noch virtuelle Sitzungen möglich. Der Vorstand hat dies schnell umgesetzt, so dass die Arbeit zielgerichtet weitergeführt werden konnte. Alle ausführbaren Projekte wurden auch umgesetzt, eine spontane Hilfsaktion mit großem Erfolg und sehr positiven Rückmeldungen durchgeführt. Zur rechtlichen Absicherung hat der Vorstand die Geschäftsordnungen des Vorstands novelliert. In der Neufassung ist eine Teilnahme und Beschlussfassung auch mittels Video- oder Telefonkonferenz möglich. Für den Stiftungsrat wurde eine entsprechende Änderung seiner Geschäftsordnung ausgearbeitet und vorgeschlagen.

Insgesamt engagieren sich in einem normalen Jahr rund 100 Ehrenamtliche in den Projekten, Arbeitsgruppen und Gremien der BürgerStiftung Obersulm. Durch den Ausfall der Breitenauer Seeweihnacht und der Vorleseaktion konnten im Jahr 2020 etwa 80 Personen nicht aktiv werden.

Der Vorstand hat die Pause in einigen Projekten genutzt, die Organisationsstruktur anzupassen und neue Mitstreiter für die Projektarbeit zu gewinnen. Ziel ist es die Stiftung für die Zukunft zu rüsten und die Öffentlichkeitsarbeit fortzuentwickeln.

BSO erneut mit Gütesiegel ausgezeichnet



Gütesiegel für Bürgerstiftungen (01.01.2021-31.12.2023)

Sehr geehrter Herr Dr. Wolf,

im Namen des Arbeitskreises Bürgerstiftungen des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen gratulieren wir Ihnen und der BürgerStiftung Obersulm zur Verleihung des Gütesiegels für Bürgerstiftungen.

Das Gütesiegel wird jährlich auf der Grundlage der gemeinschaftlich von den Bürgerstiftungen in ihrem Arbeitskreis formulierten „10 Merkmale einer Bürgerstiftung“ verliehen. Nach über 20 erfolgreichen Jahren Bürgerstiftungsbewegung in Deutschland werden gut 300 Bürgerstiftungen zum 1. Januar 2021 das Gütesiegel tragen.

Es freut uns daher besonders, Ihnen mitteilen zu können, dass die unabhängige Jury entschieden hat, der BürgerStiftung Obersulm das Gütesiegel zu verleihen. Die Jury hat die von Ihnen eingereichten Unterlagen am 28. Oktober 2020 final geprüft und die Übereinstimmung im Sinne der Merkmale festgestellt. Dabei lobte die Gütesiegeljury die ausführlich und ordentlich aufgestellte Bilanz.

Sie erhalten das Gütesiegel daher zum 1. Januar 2021 - für den Zeitraum von weiteren drei Jahren. Sie sind damit berechtigt, das Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen in Verbindung mit Veröffentlichungen und Druckerzeugnissen zu führen.

2.1.2. Aktionen & Projekte (Siehe Anlage Aktionen & Projekte (4 Seiten))

2.1.3. Zustiftungen, Geld-, Sach- und Zeitspenden

Geldspenden: Wie die Bilanz des ausweist, konnten wir im Geschäftsjahr 2020 wieder Spendeneingänge in einer Höhe verzeichnen, die unsere Projekte decken.

Zeitspenden: Sehr erfreulich ist, wie viele Bürgerinnen und Bürger sich für die BSO mit Zeit, Ideen und Hilfsbereitschaft engagierten. Wir erfuhren bei der Durchführung der Projekte wertvolle Unterstützung. Besonders hervorzuheben das Engagement von Stiftungsrat Ulrich Wex bei der Erstellung des Jahresabschlusses.

Wir danken allen Geld-, Sach- und Zeitspendern für ihre Unterstützung!

2.1.4. Öffentlichkeitsarbeit und Transparenz

Die BürgerStiftung Obersulm legt Wert auf Transparenz ihrer Arbeit. Die Initiative Transparente Zivilgesellschaft (Transparency International Deutschland e.V.) mit Sitz in Berlin ermöglicht es gemeinnützigen Organisationen, ihr transparentes Handeln durch Unterzeichnung einer Selbstverpflichtungserklärung zu dokumentieren.



Die BürgerStiftung Obersulm hat am 10.08.2019 die Erklärung unterzeichnet und damit zugesagt, der Öffentlichkeit präzise Informationen über die Organisation und die Tätigkeit nach dem Zehn-Punkte-Raster der ITZ auf ihrer Homepage www.buergerstiftung-obersulm.de zu veröffentlichen:

1. Name, Sitz, Anschrift und Gründungsjahr: [siehe Impressum](#)
2. Vollständige Satzung mit Angaben zu den Zielen: [siehe Download](#)
3. Angaben zur Steuerbegünstigung: [siehe Impressum](#)
4. Name und Funktion wesentlicher Entscheidungsträger: [siehe Stiftungsorgane](#)
5. Tätigkeitsbericht: [siehe Download](#)
6. Personalstruktur: [siehe Tätigkeitsbericht 2020: S.3](#)
7. Angaben zur Mittelherkunft: [siehe Jahresabschluss 2020](#)
8. Angaben zur Mittelverwendung: [siehe Jahresabschluss 2020](#)
9. Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit mit Dritten: *keine*
10. Namen von Personen, deren jährliche Zahlungen mehr als 10 % des Gesamtjahresbudgets ausmachen: *keine*

Die Homepage enthält alle Informationen zur Erfüllung der Selbstverpflichtungserklärung der ITZ. Außerdem werden auf der Homepage, den Sozialen Medien (Facebook, Instagram) und in den Printmedien (regional: Heilbronner Stimme; lokal: Sulmtal.de, Sulmtaler Woche und Obersulmer Nachrichten) aktuelle Termine und regelmäßige Berichte über die laufenden Projekte und Aktivitäten veröffentlicht.

2.1.5. Pressebericht würdigt Arbeit der BürgerStiftung Obersulm



Mit der Aktion 50 Wochen - 50 Orte rückt die Heilbronner Stimme im Jahr 2020 jede Woche eine andere Kommune ihres Verbreitungsgebietes in den Fokus der Berichterstattung. Die Leitfrage lautet: Was macht den jeweiligen Ort lebenswert? Im Rahmen der ganzjährigen Aktion ist vom 30.November bis 06.Dezember als drittletzter Ort an der Reihe. Beim Bericht über Obersulm geht Redakteurin Sabine Friedrich ausführlich auf die Arbeit der BSO ein. In ihrem Artikel "Gemeinsam für alle in vielen Lebenslagen" stellt sie fest: *"Die Bandbreite ist riesig. Die Unterstützung beginnt quasi beim ungeborenen Leben und setzt sich fort bis zur Notfalldose für Senioren. Soziales, Kultur und Sport, Gesundheit, Bildung und Erziehung, Kinder und Jugendliche, Familienhilfe, Natur und Umwelt: Das alles sind die Handlungsfelder der BSO. Sie sieht sich als Mitmach-Stiftung unter dem Motto „Gemeinsam für alle“. Das ist keine leere Worthülse, sondern gelebte Philosophie. Was in den vergangenen acht Jahren erreicht worden ist, ist beachtlich". (...)*

2.2 Ausblick auf das Jahr 2021

2.2.1 Einwerbung von Zustiftungen, Spenden, Mitgliedern im Freundeskreis und Partnern

Es bleibt als Daueraufgabe, den Kapitalstock durch Zustiftungen zu erhöhen und Spenden für die laufenden Projekte einzuwerben. Zudem ist für die Mitgliedschaft im Freundeskreis durch persönliche Ansprache zu werben. Außerdem sollen Partnerschaften von Betrieben mit der BürgerStiftung Obersulm ausgebaut werden.

2.2.2 Öffentlichkeitsarbeit

Die bewährten Wege der Berichterstattung werden fortgeführt (Printmedien, Pflege des Internetauftritts). Die Auftritte in den Sozialen Medien sollen ausgebaut werden. Neu geschaffen wird ein Newsletter. Dazu wird auf der Homepage ein Anmeldeformular eingerichtet. Weiter sind ein Kontaktformular und eine Online-Spenden-Möglichkeit geplant.

2.2.3 Projekte

Der Schwerpunkt liegt auf der Förderung von Kindern und Jugendlichen.

Im Sinne der Nachhaltigkeit unserer Arbeit werden die bewährten Projekte (Vorleseaktion, Schwimmprojekt, Schulboxen, Projekt zur Gewaltprävention, Apfelaktion, ...) fortgeführt.

Im Projektschwerpunkt „Gelebte Gemeinschaft“ ist im Jahr 2021 ein neues Projekt „Generationenübergreifendes Singen und Musizieren“ geplant.

Fortgesetzt wird die „Offene Hebammensprechstunde“, die sehr viel Zuspruch erhält und sehr gut angenommen wird.

Als neue Projekte sind im Jahr 2021 das Thema „Familienpaten“ und „Bienenlehrpfad Obersulm“ in Kooperation mit den Imkerverein Weinsberger Tal geplant.

Die 2015 gestartete Kampagne für ein „Herzfreundliches Obersulm“ wird mit weiteren HLW-Schulungen und der Aufstellung von weiteren Defibrillatoren am SportCentrum Obersulm fortgesetzt.

2.2.4 Veranstaltungen

Die Durchführung von Veranstaltungen steht unter dem Vorbehalt der Entwicklung der Corona-Pandemie und ist ungewiss.

Obersulm, den 24.06.2021

Der Vorstand:

Dr. Herbert Wolf, Isolde Heinrich, Wolfgang Finkbeiner, Harry Murso, Helmut Nübling

3. Bericht des Stiftungsrats der BürgerStiftung Obersulm für das Jahr 2020

3.1 Prüfung des Jahresabschlusses

Der Kontrollausschuss des Stiftungsrats hat den Jahresabschluss am 25.06.2021 eingehend geprüft. Sebastian Wurst und Wolfgang Greven bestätigen dem Vorstand die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung und Rechnungslegung. Alle Nachweise wurden erbracht, die im Jahresabschluss ausgewiesenen Guthaben stimmen mit den Kontoauszügen zum 31.12.2020 überein. Die Erträge des Stiftungsvermögens und die Spenden wurden zur Erfüllung des Stiftungszwecks verwendet.

3.2 Stiftungsrat trifft wichtige Personalentscheidungen



Der Stiftungsrat der BürgerStiftung Obersulm (BSO) hat sich Corona bedingt zwar nur virtuell getroffen. Wichtige Personalentscheidungen wurden trotzdem gefällt.

Wolfgang Finkbeiner verstärkt den Vorstand

Bei der Sitzung standen mit der **Wahl von Vorstand und Stiftungsrat** wichtige Personalentscheidungen an. Die bisherigen vier Vorstandsmitglieder, Herbert Wolf (1.Vorsitzender), Isolde Heinrich (2.Vorsitzende), Harry Murso und Helmut Nübling, wurden für eine weitere Amtsperiode von vier Jahren bestätigt. Wolfgang Finkbeiner zog neu, als fünftes Mitglied, in das Vorstandsgremium ein. Er gehörte seit der Stiftungsgründung 2012 als stellvertretender Vorsitzender dem Stiftungsrat an und ist mit der Arbeit der Bürgerstiftung engstens vertraut. Durch den Erfolg der Projekte hat die Arbeit im Vorstand in den letzten Jahren ständig zugenommen. Der Vorstand freut sich, dass diese nun auf mehr Schultern verteilt werden kann.



Sebastian Wurst neu im Stiftungsrat

Mit der Wahl von Sebastian Wurst in den Stiftungsrat wird die enge Verbindung zur Volksbank als einer der maßgeblichen Gründungsstifter und finanziellen Förderer herausgestellt. Sebastian Wurst trat im Juni 2020 die Nachfolge von Wolfgang Finkbeiner als Vorstand der Volksbank Sulmtal eG an. Im Stiftungsrat übernimmt er die Aufgabe des stellvertretenden Vorsitzenden und Rechnungsprüfers. Der BSO-Vorstand ist froh, dass mit Sebastian Wurst ein aktiver Bankverantwortlicher für diese wichtigen Funktionen gewonnen werden konnte.

3.3 Anpassung der Geschäftsordnungen von Vorstand und Stiftungsrat

Neben den Wahlen fasste der Stiftungsrat Beschlüsse zur Anpassung der Geschäftsordnungen von Stiftungsrat und Vorstand. Danach ist es nun auch formal möglich, Sitzungen virtuell per Videokonferenz durchzuführen und Beschlüsse auf elektronischem Wege, z. B. per E-Mail, zu fassen.

3.4 Zufrieden und zuversichtlich - Stiftungsbrief anstelle Stifterversammlung



Das Jahr 2020 war für die BSO sehr erfolgreich. Die Puzzleteile greifen ineinander.

- Unsere nachhaltigen Projekte sprechen die Menschen an.
- Wie erleben eine breite Unterstützung durch Geld-, Sach- und Zeitspenden.
- Die Partnerschaften mit den Obersumer Betrieben stärken unsere Arbeit.
- weitere Frauen und Männer arbeiten in unseren Projekten mit.

3.5 Prüfung des Tätigkeitsberichts des Vorstands

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2020 wurde dem Stiftungsrat zusammen mit dem Tätigkeitsbericht des Vorstands vorgelegt.

Bei der Prüfung gab es keine Beanstandungen. Tätigkeitsbericht und Jahresabschluss stehen im Einklang zu den bei der Prüfung gewonnen Erkenntnissen. Sie stellen die Lage der BürgerStiftung Obersulm und die durchgeführten bzw. geplanten Projekte zutreffend dar.

Die Mittel der Stiftung wurden entsprechend dem Satzungszweck verwendet.

Der Stiftungsrat dankt dem Vorstand für sein Engagement und die geleistete Arbeit.

Für den Stiftungsrat:	Tilman Schmidt	Sebastian Wurst
	1. Vorsitzender	2. Vorsitzender

Bürgerstiftung Obersulm

Jahresabschluß 31.12.2020

Aktiva	Euro	Passiva	Euro
A. Anlagevermögen		A. Eigenkapital	
I. Sachanlagen		I. Stiftungskapital	
Betriebs-und Geschäftsausstattung	1.260,00	Grundstockvermögen	163.000,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	Zustiftungen	113.390,00
II. Finanzanlagen		II. Ergebnisrücklage	
Wertpapiere des Anlagevermögens	271.300,00	Freie Rücklage	20.000,00
Geschäftsanteile Volksbank	1.600,00	III. Mittelvortrag	36.611,35
B. Umlaufvermögen		B. Verbindlichkeiten	
I. Forderungen und Vermögensgegenst.		1 Verb. für satzungsmäßige Leistungen	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	2 Verbindlichkeiten aus erteilten Zusagen	0,00
II. Flüssige Mittel		3 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00
Volksbank Girokonto	53.301,10		
Sparkasse Heilbronn	5.540,25		
Summe Aktiva	333.001,35	Summe Passiva	333.001,35